



Verkehrsminister Winfried Hermann (Mitte) mit Beate Böhlen und Hans-Peter Behrens. Foto: Fauth-Schlag

Kaum Chancen für Autobahnanschluss

Grüner Verkehrsminister zu Gast

Baden-Baden (fs) – „Auf dem richtigen Weg für Mobilität von morgen“ sah sich der Verkehrsminister der grün geführten baden-württembergischen Landesregierung, Winfried Hermann. Bei einer von der Landtagsabgeordneten Beate Böhlen und dem Grünen Kreisverband Rastatt/Baden-Baden organisierten Wahlkampfveranstaltung zog Hermann eine positive Bilanz der von ihm in der ablaufenden Legislaturperiode verantworteten Verkehrspolitik im Land.

Beate Böhlens ursprünglich geplanter Beitrag über grüne Schwerpunkte im Wahlkreis Baden-Baden/Bühl entfiel wegen eines Termins, den sie anderweitig wahrnehmen musste. Sie traf erst gegen Ende der Veranstaltung ein.

Ihr Ersatzkandidat für die Landtagswahl, Hans-Peter Behrens, forderte in seiner Begrüßung leichtere Elektroautos und eine neue Mobilitätskultur. Hermann bezeichnete den Verbrennungsmotor als auslaufende Übergangstechnologie. Sein Leitbild: nachhaltige Mobilität. Sein Zielkonzept 2025: optimierte Vernetzung der Verkehrsträger auch im ländlichen Raum, Verlagerung des Autoverkehrs auf den zu verdoppelnden öffentlichen Personennahverkehr, mehr Schienenanschlüsse zu mehr Güterumschlagzentren, mehr Fußgänger- und Radfahrerfreundlichkeit in den Städten. Die Bahn sei technologisch weit zurück, die gesamte Infrastruktur im Land in erheblichem Maße sanierungsbedürftig. Das Land der Autopioniere soll nach Hermanns Vorstellung auch bei der Transformation in die nachhaltige Mobilität der Zukunft wieder eine Pionierrolle einnehmen.

Landtagswahl 2016



Hermann sprach sich für ein umweltverträgliches Verkehrserschließungskonzept zum Nationalpark mit verbessertem ÖPNV-Angebot durch elektrisch betriebene Shuttlebusse, verknüpfte Fahrpläne und Schaffung einer Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge aus. Kaum Chancen sah er für einen zusätzlichen Autobahnanschluss oder eine Schienenverbindung zum Baden-Airpark. Sein Vorschlag: Die Shuttleverkehrsangebote müssten verbessert werden.